

## Ansprechpartnerin

Samantha Fischer  
Fachberaterin für Inklusion

Goetheplatz 3  
61169 Friedberg  
Telefon: 06031/609-3150  
Mobil: 0160/6695735  
Fax: 06031/609-53150  
Mail: [samantha.fischer@giessen-friedberg.ihk.de](mailto:samantha.fischer@giessen-friedberg.ihk.de)

Gefördert durch:



## Herausgeber

Industrie- und Handelskammer  
Gießen-Friedberg  
Lonystraße 7  
35390 Gießen

Mai 2024



[www.ihk.de/giessen-friedberg/inklusion](http://www.ihk.de/giessen-friedberg/inklusion)



Titelbild: © BGStock72 | Adobe Stock

# Inklusion

Ein Beratungsservice für Mitgliedsbetriebe

Mitmachen.  
Mitbewegen.  
Mitgewinnen.



[www.ihk.de/giessen-friedberg/inklusion](http://www.ihk.de/giessen-friedberg/inklusion)

## Langjährige Mitarbeiter für den Betrieb sichern

- Sie machen sich verstärkt Sorgen über Mitarbeiter/innen mit Leistungseinschränkungen und häufigen oder langandauernden Personalausfällen?
- Sie beschäftigen Mitarbeiter/innen mit (anerkannter) Behinderung, deren Gesundheit oder Leistungsvermögen sich verändert hat?
- Sie möchten mehr wissen über Gesundheits- und Leistungseinschränkungen im normalen Lebensverlauf (von Handicap bis Schwerbehinderung)?
- Sie möchten mit den Mitarbeiter/innen über Gesundheits-, Arbeitseinsatz- und Leistungsanfragen ins Gespräch kommen – aber wie?
- Sie haben gemeinsam mit einer/einem betroffenen Mitarbeiter/in neue Einsatzmöglichkeiten erdacht, brauchen zur Umsetzung aber externe Unterstützung?
- Sie wollen sich zu all diesen Fragen informieren und beraten lassen?

## Angebot für Betriebe

Unsere Fachberaterin für Inklusion informiert und begleitet Betriebe bei Neueinstellung, Beschäftigung oder Ausbildung von Menschen mit Behinderungen. Zum Angebot gehören u.a.:

- Beratung zur Eingliederung von Menschen mit Behinderungen in Ausbildung und Beschäftigung
- Informationen über Fördermöglichkeiten bei Neueinstellung, Ausbildung und bei bestehenden Arbeitsverhältnissen

- Unterstützung bei der Beantragung von Förderleistungen, Zuschüssen und behindertengerechter Gestaltung von Arbeitsplätzen
- Zusammenarbeit mit den örtlichen zuständigen Stellen
- Hilfe bei der Suche geeigneter Mitarbeitender und die Begleitung während des Vermittlungs- und Einstellungsprozesses (auch in Hinblick auf Auszubildende und Praktikant/innen)
- Konkrete Hilfestellung im Einzelfall

## Inklusion

Unter Inklusion verstehen wir die Teilhabe von Menschen mit Behinderungen an allen Facetten unserer Gesellschaft. Dabei ist auch die Teilhabe am Arbeitsleben ein wichtiger Bestandteil. Dies bietet viele Möglichkeiten, Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderungen zu schaffen oder zu erhalten.

## Behinderung

Behinderungen sind selten angeboren. In den meisten Fällen entwickeln sie sich als Folgen von Erkrankungen oder Unfällen. Dabei sind viele Behinderungen oft nicht sichtbar, wie bspw. Diabetes oder ein Zustand nach einer Krebserkrankung.

Oft haben Betriebe Vorbehalte gegenüber der Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen aufgrund fehlender Informationen.

Dennoch können diese Menschen einen Mehrwert in der Arbeitswelt darstellen. Sie sind motiviert und zuverlässig und können am richtigen Arbeitsplatz voll einsatzfähig sein. Daher ist es wichtig, bestehende Vorurteile gegenüber einer Beschäftigung von Menschen mit Behinderungen abzubauen.